



Deutsches Archäologisches Institut unterstützt den Kulturerhalt in Afghanistan

Deutsches Archäologisches Institut unterstützt den Kulturerhalt in Afghanistan
Am 24. Februar 2014 konnte das Memorandum mit dem Ministerium für Information und Culture (MIC), vertreten durch den stellvertretenden Kulturminister Afghanistans Mosadiq Khalili, in Kabul unterzeichnet werden. Die Zeremonie fand im Beisein vom afghanischen Kulturminister Sayed Makhdoom Rahin, Dr. Hans-Ulrich Seidt (Leiter der Abtlg. Kommunikation und Kultur des Auswärtigen Amtes) und Irmgard Maria Fellner (Kultur- u. Medienbeziehungen; Kulturerhalt weltweit, Auswärtiges Amt) statt. Der Kooperationsvertrag ist der erste Erfolg des im Juli 2013 begonnenen Afghanistanprojektes unter der Leitung von Dr. N. Boroffka (Eurasien-Abteilung des DAI), auf dessen Basis zukünftige kulturhistorische Programme in Afghanistan entwickelt werden können. Der Fokus des Projektes liegt auf der Erforschung frühen Bergbaues und Rohstoffnutzung in Afghanistan sowie die geochemische Bestimmung der Lagerstätten. Gleichzeitig soll eine umfangreiche Datenbank zum Kompendium zur Archäologie in Afghanistan erstellt werden, die neben der nachhaltigen Archivierung zukünftige weiterführende kulturhistorische Programme entwickeln lässt. Insgesamt gilt es, ein Bewusstsein für die traditionsreiche Bergbaukultur Afghanistans in der Gesellschaft zu schaffen, da im Zuge der wirtschaftlichen Ausbeutung der Ressourcen Afghanistans mit der weitgreifenden Zerstörung der archäologischen Spuren zu rechnen ist. In diesem Sinne sieht der Kooperationsvertrag vor, gemeinsam mit Afghanischen Kollegen Maßnahmen zur archäologischen Dokumentation und Erhaltung von kulturhistorischen Denkmälern durchzuführen. Einen hohen Stellenwert hat außerdem der bilaterale wissenschaftliche Austausch und die Nachwuchsförderung, z.B. mithilfe von intensiven Fortbildungsprogrammen, der Konzeption von Ausstellungen, Vortragsserien und gemeinsamen Publikationen, in Kooperation mit dem Archäologischen Institut des MIC und den Nationalen Museen Afghanistans.
Deutsches Archäologisches Institut
Podbielskiallee 69-71
14195 Berlin
Telefon: +49-(0)30-187711-0
Telefax: +49-(0)30-187711-168
Mail: info@dainst.de
URL: <http://www.dainst.org/de/>

Pressekontakt

Deutsches Archäologisches Institut

14195 Berlin

dainst.org/de/
info@dainst.de

Firmenkontakt

Deutsches Archäologisches Institut

14195 Berlin

dainst.org/de/
info@dainst.de

Die Mitarbeiter des Deutschen Archäologischen Instituts führen Forschungen auf dem Gebiet der Archäologie und ihrer Nachbarwissenschaften durch: Ausgrabungen, Expeditionen und andere Projekte, im Inland, vor allem aber im Ausland. Die Forschungsergebnisse werden in zahlreichen Publikationen (derzeit jährlich mehr als 60 Bände) vorgelegt. Das Institut unterhält Fachbibliotheken und Phototheken, die der internationalen Wissenschaft zur Verfügung stehen. Es pflegt die Beziehungen zur internationalen Wissenschaft - zahlreiche bedeutende Fachwissenschaftler aus aller Welt sind Ordentliche und Korrespondierende Mitglieder - und fördert den wissenschaftlichen Nachwuchs. Es veranstaltet Kongresse, Kolloquien und Führungen und informiert die Öffentlichkeit über seine Arbeit in den Medien.